

Ian Thorpe mit Weltrekord



ALLGEMEIN: Super-Schwimmer Ian Thorpe (Bild) hat seine «Operation Gold» bei den Commonwealth-Spielen in Manchester mit einem Weltrekord gestartet. Eine neue Bestmarke gelang auch Zoe Baker (Eng).

Der 19-jährige Thorpe gewann über 400-m-Crawl in 3:40,08 und verbesserte damit seine eigene Bestmarke vom 22. Juli 2001 bei der WM in Fukuoka um neun Hundertstelsekunden. Der australische Olympiasieger will in Manchester sieben Goldmedaillen gewinnen. Der zweite Weltrekord des Abends ging auf das Konto der Engländerin Zoe Baker, die die 50-m-Brust der Frauen in 30,57 für sich entschied und damit die Marke der Südafrikanerin Penny Heyns

vom August 1999 in Sydney um 26 Hundertstelsekunden steigerte.

Resultate

Manchester. Commonwealth Games. Finals. Schwimmen. Männer. 400 m Crawl: 1. Ian Thorpe (Au) 3:40,08 (Weltrekord, zuvor Thorpe am 22. Juli 2001 in Fukuoka in 3:40,17). 200 m Delfin: 1. Justin Norris (Au) 1:56,95. 4x100 m Crawl: 1. Australien (Callus/Pearson/Hackett/Thorpe) 3:16,42. Frauen. 200 m Crawl: 1. Karen Pickering (Gb) 1:59,69. 200 m Lagen: 1. Kirsty Coventry (Sim) 2:14,53. Halbfinal. 50 m Brust: 1. Zoe Baker (Gb) 30,57 (Weltrekord, zuvor Penny Heyns/SA im August 1999 in Sydney in 30,83).

Leichtathletik. Finals. Männer. 110 m Hürden: 1. Shaun Bownes (SA) 13,35. 2. Colin Jackson (Gb) 13,39. 50 km Gehen: 1. Nathan Deakes (Au) 3:52:40. Frauen. Diskus: 1. Beatrice Faumuina (Neus) 60,83.

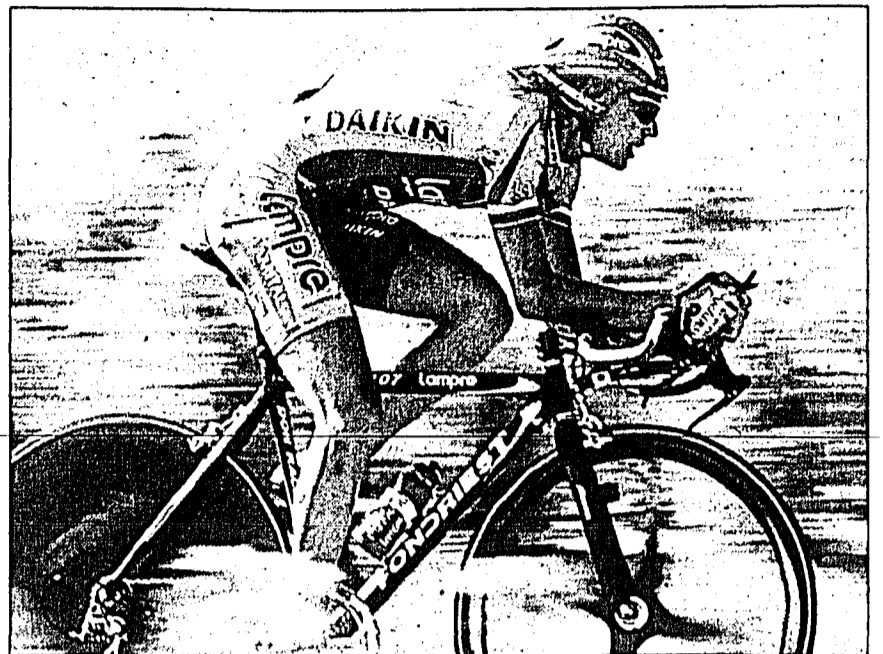
Doping-Tests negativ

Keine verdächtigen Spuren von Testosteron oder EPO bei Rumsas gefunden

Die Doping-Tests von Raimondas Rumsas (Lit) bei der Tour de France sind negativ ausgefallen. Dies wurde am Mittwoch aus medizinischen Kreisen in Paris bekannt. Es seien keine verdächtigen Spuren von Testosteron oder EPO gefunden worden.

Die negativen Ergebnisse der beiden Tests, die beim Tour-Dritten am Ruhetag des 22. Juli vorgenommen wurden, besagen allerdings wenig. Sie bedeuten lediglich, dass der Berufsfahrer aus Litauen keinerlei leistungssteigernde Medikamente verwendet hat, die nachweisbar sind. Zudem wurde Rumsas im restlichen Verlauf der Tour nicht mehr kontrolliert.

Der Litauer war ins Zwielicht geraten, nachdem seine Frau Edita am Sonntag in der Nähe von Chamonix bei der Rückreise nach Italien unter dem Verdacht inhaftiert wurde, Dopingmittel angeboten, vertrieben und verabreicht zu haben. Im Kofferraum ihres Autos waren grosse Mengen an Dopingmitteln gefunden worden.



Die Doping-Tests von Raimondas Rumsas bei der TdF sind negativ ausgefallen.

Raimondas Rumsas sagte seine für Mittwoch geplante Reise nach Lyon ab. Der Radprofi des Lampre-Rennstalles sollte dort von der Staatsanwaltschaft einvernommen werden. Sein

Anwalt teilte mit, dass erst der Besuch der litauischen Botschafterin bei den Untersuchungsbehörden in Bonneville abgewartet werden soll. In Bonneville ist Rumsas' Frau inhaftiert.

André Künzi muss Karriere beenden

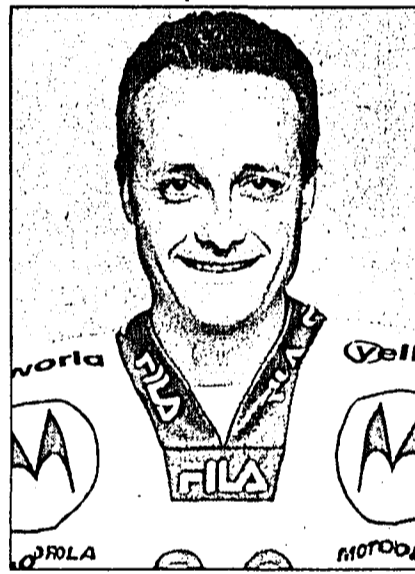
Eishockey: Ex Nati-Verteidiger hört wegen Knieproblemen auf

Herbe Schwächung für den EV Zug auf und neben dem Eis: Die defensive «Lebensversicherung» André Künzi muss wegen fortdauernder Knieprobleme seine Karriere trotz weiter laufendem Vertrag beenden.

Künzi hatte in den letzten Jahren beinahe unglaubliches Pech. Angefangen hat alles 1999, als er sich im letzten WM-Testspiel gegen Italien einen Schien- und doppelten Wadenbeinbruch zuzog, der letztlich das abrupte Ende seiner Nati-Karriere bedeuten sollte. Im vergangenen August musste er sich einer Operation am linken Meniskus unterziehen, im November folgte ein weiterer Eingriff an beiden Menisken.

Einer der solidesten Verteidiger

Die Rehabilitation verlief nicht zufrieden stellend. «Ich habe zuletzt noch eine Spritzenkur in Bad Ragaz gemacht, die aber auch nicht die erhofften Resultate brachte. Unter Belastung schmerzt das Knie derzeit auch im normalen Leben, so dass an Spitzensport nicht mehr zu denken ist», sagte



André Künzi verabschiedet sich vom Eishockey-Sport.

der verheiratete Familienvater.

Mit «Büde» Künzi, dessen Cousin Thomas in Langnau spielt, verliert das Schweizer Eishockey einen der solidesten Verteidiger mit primär defensiver und stets fairer Ausrichtung. Der 34-Jährige spielte sechs Jahre für seinen

Stammklub SC Bern (2 Jahre NLB, 4 Jahre NLA) und verbrachte die letzten zwölf Jahre am Zugersee. Er wurde mit beiden Vereinen je einmal Meister und bestritt total 634 NLA-Spiele (56 Tore). Zudem kam er auf 52 Länderspiele, wobei die Olympia-Teilnahmen in Calgary und Albertville sowie der einst prestigeträchtige Iswestija-Cup in Moskau herausragen. Zu den Tiefpunkten zählt sicher, dass er nach der Saison 2000/2001 zusammen mit Sutter, Kessler und André Rötheli von einer unqualifizierten Task Force als «Unruhestifter» bezeichnet wurde. Immerhin wurde Künzi später vollumfänglich rehabilitiert.

Obwohl das Karriereende schmerzt, fällt Künzi nicht in ein Loch. In den letzten vier Jahren hat er sich in der Messtechnik-Firma des früheren EVZ-Präsidenten Gusti von Wartburg ein zweites Standbein aufgebaut und wird nun voll auf diesen Bereich setzen. Damit ist ein Weitermachen im Eishockey im Moment kein Thema, obwohl ihm der EVZ anbot, als Assistententrainer bei den Elite-Junioren einzusteigen.

ANZEIGE

Advertisement for Heeb Wohnambiente featuring a woman and text: HEEB WOHNAMBIENTE, DESIGN, DIETMAR HEEB eidg. dipl. Innendekorateur, Essanenstrasse 304 • FL-9492 Eschen • Telefon 00423/373 12 57, www.heeb-wohnamambiente.li

Private Anzeigen in Liechtenstein. EINFACH - GÜNSTIG. Jeden Samstag nur im Wochenmarkt des Liechtensteiner VOLKSBLATT. Anzeigenschluss: Mittwoch 12.00 Uhr. Anzahl Erscheinungen: 1x, 2x, 3x. Name, Vorname, Strasse/Nr., PLZ/Ort, Telefon/Fax, E-Mail.

BESTELLCOUPON. Rubriken/Preise: Auto, Sport/Hobbys, Tiere, Bekanntschaften, Glückwünsche, Diverses, Erotik. PREIS PRO SCHALTUNG: Bis 5 Zeilen CHF 10.-, Bis 10 Zeilen CHF 20.-, Zuschlag S/W Foto CHF 10.-, Zuschlag Chiffregebühr CHF 30.-. Alle Preise inkl. 7,6% Mehrwertsteuer. COUPON AUSSCHNEIDEN, AUSFÜLLEN, BETRAG BEILEGEN UND EINSENDEN AN: LIECHTENSTEINER VOLKSBLATT, FELDKIRCHER STRASSE 5, 9494 SCHAAN